

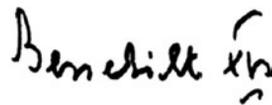
Inhaltsverzeichnis

Das rechte Stehen vor Gott ist aller Mühe wert	8
Was Pfarrgemeinde und politische Gemeinde zusammenhält	16
Jenseits von Ängstlichkeit und Selbstsicherheit: der Weg geduldigen Mühens	24
Die Eucharistie – unser »wesentliches« Brot	30
Klang-Zeichen des Ewigen	38
Der erste und der letzte Platz	46
Geist und Freiheit – Freiheit und Bindung	54
Nur der Gute macht die Güter wahrhaft gut	60
Dem Herrn Wohnung bereiten in der Welt und wohn-fähig werden im Haus des Vaters	66
Die Schlüssel des Himmelreiches	74

Vorwort

Als mir vor einiger Zeit Herr Dr. Christian Schaller vom Institut Papst Benedikt XVI. in Regensburg die Tonbandnachschriften einiger der in den achtziger und neunziger Jahren in Pentling gehaltenen Predigten zuschickte, ging ich mit Neugierde und auch ein wenig Skepsis an die Lektüre. Das Lesen der Texte ist mir aber dann alsbald nicht nur zu einer Begegnung mit dem Wort Gottes geworden, das ich als Gegenwart auszulegen versucht hatte, sondern auch zu einer Wanderschaft des Herzens in schöne vergangene Tage hinein. Die heimelige Dorfkirche stand wieder vor mir auf und damit das Glauben, Beten und Singen der Menschen, bei denen ich mich zu Hause wußte. So kam mir der Gedanke, daß es vielleicht auch für andere, und nicht nur für Pentlinger, schön sein könnte, mit mir sozusagen am Sonntag in die Kirche zu gehen und dem Herrn zuzuhören. Von kleinen Korrekturen abgesehen habe ich den Text in seinem eher familiären Stil so stehen gelassen, wie er damals geworden war. Herrn Dr. Schaller und dem Verlag danke ich für die Mühe, die sie in das kleine Buch investiert haben. Es sei in besonderer Weise meinen Landsleuten in Pentling gewidmet in der Hoffnung, daß es auch vielen anderen helfen kann, das Wort des Evangeliums zu verstehen und zu leben.

Vatikanstadt,
Kloster »Mater Ecclesiae«,
6. März 2015

Handwritten signature of Benedict XVI. in black ink, written in a cursive style.